K-2-457 Berlin neu denken – eine Metropole für Mensch und Natur

Antragsteller*in: LAG Planen Bauen Wohnen Stadtentwicklung
Beschlussdatum: 22.02.2021

Änderungsantrag zu K-2

Von Zeile 381 bis 383 einfügen:
dass zukünftig nur noch Bauelemente und Baustoffe verbaut werden, die später wiederverwendet oder recycelt werden können. Ebenso gilt es, erhaltenswerte Bausubstanz wirksam zu schützen und Bauelemente bei Sanierungen aufzubereiten und wiederzuverwenden. Für uns ist klar: Denkmalschutz gehört ins Bauressort, und Baukultur muss einen festen Ort in der Berliner Verwaltung finden. Damit dem Holzbau, der eine schnelle und ökologische Alternative zum konventionellen Bauen ist, zum Durchbruch verholfen werden kann, wollen wir

Begründung

Betonung des besonderen Wertes des Erhalts von Bausubstanz in einer Kreislaufwirtschaft. Wiederaufnahme der Stichworte "Denkmalschutz" und "Baukultur" aus der Einleitung zu Kap. 2.3 (dort schlagen wir die Streichung vor), nun aber verbunden mit klaren politischen Forderungen.